

BESCHLUSSVORLAGE V1078/23 öffentlich	Referat	OB
	Amt	Beteiligungsmanagement
	Kostenstelle (UA)	800900
	Amtsleiter/in	Steinherr, Andrea
	Telefon	3 05-1270
	Telefax	3 05-1279
	E-Mail	beteiligungsmanagement@ingolstadt.de
Datum	23.11.2023	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Verwaltungsrat IFG	27.11.2023	Entscheidung	
Stadtrat	12.12.2023	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

IFG Ingolstadt AöR

Wirtschaftsplan 2024 einschließlich Mittelfristplanung 2025 bis 2027;

(Referent: Oberbürgermeister Dr. Scharpf)

Antrag:

1. Der Stadtrat genehmigt die folgenden Beschlussfassungen des Verwaltungsrates der IFG Ingolstadt AöR vom 27.11.2023:
 - a) Der Wirtschaftsplan (Erfolgs-, Personal-, Investitions- und Finanzplan) wird auf die dargestellten Prognosewerte für 2023 fortgeschrieben.
 - b) Auf der Grundlage der dargestellten Rahmenbedingungen werden der Wirtschaftsplan (Erfolgs-, Personal-, Investitions- und Finanzplan) für 2024 beschlossen und die Mittelfristplanung 2025 bis 2027 zur Kenntnis genommen.
Der Investitionsplan mit Ausgaben für
 - Investitionen und Vorratsgrundstücke in 2024 von TEUR 20.459 sowie
 - eine Verpflichtungsermächtigung für das Folgejahr 2025 von TEUR 253 für den Bereich Tourismus
 wird genehmigt.

Kreditmittel können von der IFG in 2024 bis zu einer Höhe von 181 Mio. EUR in Anspruch genommen werden.

2. Die Stadt Ingolstadt leistet zur Finanzierung folgende Kapitaleinlagen bei der IFG für Investitionen

i. für das Congresszentrum in 2024 TEUR 6.209 (V0981/22)

ii. für das Parkhaus an der Saturn Arena in 2024 TEUR 2.600 (V0672/22)

Für den Betrieb des CongressCentrums sind keine Einlagen aus dem städtischen Haushalt erforderlich; die Finanzierung kann die IFG aus Eigenmitteln bestreiten.

gez.

Dr. Christian Scharpf
Oberbürgermeister

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2024: V0981/22 791000.936000 CongressCentrum V0672/22 791000.936000 Parkhaus Saturn Arena (HAR 2023)	Euro: TEUR 6.209 TEUR 2.600
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Darstellung der Abweichung zum Haushalt bzw. Finanzplanung 2023 bis 2026:

Vermögenshaushalt 791000.936000 (Kapitaleinlage, CongressCentrum V0981/22)

	Bedarf	Ansatz	nicht benötigt
	in TEuro		
2024	6.209	6.250	41

Vermögenshaushalt 791000.936000 (Kapitaleinlage, Parkhaus Saturn Arena V0672/22)

	Bedarf	HAR	Fehlbetrag
	in TEuro		
2024	2.600	2.600	0

Die folgenden in der Haushalts- bzw. Finanzplanung 2023 bis 2026 nachstehend angesetzten Beträge werden nicht benötigt:

Verwaltungshaushalt 791000.715200 (Betriebskosten CongressCentrum V0981/22)

	Bedarf	Ansatz	Einsparung
	in TEuro		
2023	0	400	400
2024	0	1.120	1.120
2025	0	1.120	1.120
2026	0	1.120	1.120

Nachhaltigkeitseinschätzung:

Wurde eine Nachhaltigkeitseinschätzung durchgeführt:

ja

nein

Wenn nein, bitte Ausnahme kurz darstellen und begründen

finanzwirtschaftlicher Beschluss

Kurzvortrag:

Wirtschaftsplan 2024 einschließlich Mittelfristplanung 2025 bis 2027

Erfolgsplan	Ist 2022 TEUR	Plan 2023 TEUR	Fort- schreibung TEUR	Prognose 2023 TEUR	Plan 2024 TEUR	Mittelfristplanung		
						2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Umsatzerlöse	33.160	47.338	-14.936	32.402	48.218	32.386	48.847	40.309
Veränd. d. Bestandes an unfertigen Leistungen	1.880	0	2.216	2.216	10.310	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	55	0	55	55	0	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	12.963	1.353	200	1.553	1.203	645	382	384
Materialaufwand	-15.381	-23.340	7.370	-15.970	-27.722	-13.551	-24.561	-16.721
- davon Instandhaltung/Wartung	-1.743	-6.740	1.564	-5.176	-4.227	-5.102	-2.466	-2.156
- davon Parkeinrichtungen	-652	-1.610	614	-996	-1.139	-1.909	-676	-647
- davon GVZ	-968	-4.597	603	-3.995	-2.808	-2.939	-1.536	-1.256
Personalaufwand	-5.050	-7.194	754	-6.440	-6.857	-7.036	-7.150	-7.372
Abschreibungen	-10.787	-13.337	285	-13.052	-14.059	-13.027	-11.734	-11.253
sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.241	-6.164	-321	-6.485	-5.882	-4.872	-4.855	-4.581
Erträge aus Beteiligungen	250	325	-75	250	200	200	200	200
Zinserträge und Erträge aus Ausleihungen	91	91	0	91	196	196	196	196
Zinsaufwendungen	-1.995	-2.686	-1	-2.687	-2.860	-3.495	-3.822	-4.295
Aufwendungen aus Verlustübernahme	-959	-6	-33	-39	0	0	0	0
Sonstige Steuern	-30	-30	48	18	-30	-30	-30	-30
Ergebnis vor Steuern	10.956	-3.650	-4.438	-8.088	2.716	-8.585	-2.527	-3.164
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	10.956	-3.650	-4.438	-8.088	2.716	-8.585	-2.527	-3.164
Ergebnisvortrag	-7.150			3.806	182	5.849	215	639
Auflösung Rücklage	0			4.464	2.951	2.951	2.951	2.951
neuer Ergebnisvortrag	3.806			182	5.849	215	639	427

Für das laufende **Wirtschaftsjahr 2023** wird ein **Jahresverlust** von **8,1 Mio. EUR** erwartet. Die Ergebnisverschlechterung vor Ertragsteuern um 4,4 Mio. EUR gegenüber Plan resultiert insbesondere aus nicht realisierten Grundstücksverkäufen. Ferner wird das Ergebnis 2023 belastet durch die Anlagenabgangsverluste von 1,2 Mio. EUR aus den defekten PV-Modulen auf den Gleishallen R und S im GVZ. Gegenläufig wirkt die zeitverzögerte Umsetzung von Instandhaltungsmaßnahmen. Auch die Personalaufwendungen bleiben um 0,8 Mio. EUR unter Plan, da die Stellenbesetzung in 2023 um 9,1 Vollkräfte unter Plan liegen wird. Auch die Abschreibungen bleiben um 0,3 Mio. EUR unter Plan, da das CongressCentrum erst im Mai 2023 in Betrieb ging.

Für das **Wirtschaftsjahr 2024** sieht die Planung einen **Jahresüberschuss** von **2,7 Mio. EUR** vor. Dieser ist geprägt von geplanten Grundstücksverkäufen. Für das Grundstück GVZ II Süd steht die Schaffung des Baurechts noch aus. Weitere Grundstücksverkäufe sind erst ab 2026 in der Planung angesetzt. In den Umsatzerlösen und im Materialaufwand sind zudem im Planjahr 2024 die anteiligen Kostenbeteiligungen der SWI Freizeitanlagen GmbH und eines privaten Investors für das Parkhaus an der Saturn-Arena mit 10,6 Mio. EUR berücksichtigt. Instandhaltungsmaßnahmen sind im Mindestumfang in der Planung mit rückläufigem Umfang angesetzt.

Die Personalaufwendungen spiegeln neben den tariflichen Entgeltsteigerungen eine im Vergleich zu 2023 um 3,7 Vollkräfte höhere Stellenbesetzung wider.

Die Abschreibungen steigen investitionsbedingt in 2024 nochmals an. Ab 2025 sinken die Abschreibungen im Bereich GVZ durch den Ablauf der Nutzungsdauer einzelner Hallen.

In 2024 sind in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen mit 5,9 Mio. EUR im Wesentlichen neben den Sachkosten für Wirtschaft und Innovation sowie Standortmarketing und Tourismus die Verwaltungskosten sowie die Aufwendungen für die Konzepterstellung für Klimaschutz und Nachhaltigkeit enthalten.

Die IFG erhielt in den vergangenen Jahren für die Finanzierung des CongressCentrums und zahlreicher Parkeinrichtungen Einlagen von der Stadt Ingolstadt, die den Rücklagen zugeführt wurden. Die Rücklagen können in Höhe der anfallenden Abschreibungen aufgelöst werden. Damit ergibt sich ein positives Unternehmensergebnis, das keine Einlagen der Stadt Ingolstadt für Betriebskosten des CongressCentrums erfordert.

Die Ergebnisse lassen sich wie folgt auf die einzelnen Bereiche verteilen:

Bereichsergebnisse ohne Verwaltungsumlage	Ist 2022 TEUR	Plan 2023 TEUR	Fort- schreibung TEUR	Prognose 2023 TEUR	Plan 2024 TEUR	Mittelfristplanung		
						2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Grundstücksverkehr & Gewerbeflächenmanagement	-1.223	6.504	-6.621	-117	10.693	-888	2.504	2.005
Vermietung	7.175	3.057	-497	2.560	5.023	5.921	7.388	7.316
CongressCentrum	-30	-2.557	552	-2.005	-3.049	-3.057	-3.061	-3.065
Parkeinrichtungen	-1.154	-4.030	1.293	-2.737	-2.760	-3.546	-2.151	-2.191
Wirtschaft und Innovation	-1.357	-1.522	398	-1.124	-1.404	-1.653	-1.452	-1.466
Standortmarketing & Tourismus	-414	-2.137	549	-1.588	-2.276	-2.074	-2.361	-2.279
Verwaltung	-2.376	-3.284	-4	-3.288	-3.636	-3.488	-3.593	-3.684
operatives Ergebnis IFG	621	-3.969	-4.330	-8.299	2.591	-8.785	-2.726	-3.364
Ingolstadt Tourismus und Kongress GmbH	-955	-6	-33	-39	0	0	0	0
in-arbeit	-5	0	0	0	0	0	0	0
EGZ GmbH	0	0	0	0	-75	0	0	0
ISG GmbH	250	325	-75	250	200	200	200	200
Gewinne Anteilsverkauf LGI GmbH/IGEV GmbH	10.981	0	0	0	0	0	0	0
Gewinne Anteilsverkauf in-campus GmbH	64	0	0	0	0	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	10.956	-3.650	-4.438	-8.088	2.716	-8.585	-2.526	-3.164
Ertragssteuern	0	0	0	0	0	0	0	0
Jahresergebnis	10.956	-3.650	-4.438	-8.088	2.716	-8.585	-2.526	-3.164
Ergebnisvortrag	-7.150			3.806	182	5.849	215	640
Auflösung Rücklage	0			4.464	2.951	2.951	2.951	2.951
neuer Ergebnisvortrag	3.806			182	5.849	215	640	427

Das Ergebnis des Bereiches **Grundstücksverkehr & Gewerbeflächenmanagement** ist maßgeblich von den möglichen Grundstücksvermarktungen abhängig. In 2023 führt die Verschiebung einzelner Verkäufe ins Wirtschaftsjahr 2024 zu einem niedrigeren Bereichsergebnis. Das Ergebnis 2024 wird maßgeblich durch die Vermarktung des Grundstückes im Bereich GVZ II Süd beeinflusst; daneben sind noch Vermarktungen im Gewerbegebiet Nord-Ost und Südliche Manchinger Straße geplant. Im Jahr 2025 sind keine Vermarktungen möglich. Die Entwicklung der neuen Gewerbegebiete in Weiherfeld gestaltet sich zeitlich aufwendiger und erste Vermarktungen sind erst ab 2026 vorgesehen. Ab 2026 ist zusätzlich die Vermarktung der Grundstücke, auf denen sich derzeit die Containerdörfer der Asylstandorte befinden, vorgesehen.

Der Bereich **Vermietung** schließt 2023 mit einem Gewinn von 2,6 Mio. EUR um 0,5 Mio. EUR unter Plan. Den nicht geplanten Aufwendungen für den Buchwertverlust des Glasdaches/PV-Module der Gleishalle R und S in Höhe von 1,2 Mio. EUR, stehen Minderausgaben aufgrund zeitlich verschobener Instandhaltungsmaßnahmen gegenüber. Im Planjahr 2024 und den Folgejahren steigt der Ergebnisbeitrag bedingt durch rückläufige Abschreibungen und Instandhaltungsaufwendungen, die in 2024 und 2025 die Glasdachsanierung in Halle R und S in Verbindung mit Korrosionsschutzmaßnahmen sowie den geplanten Austausch von LED Beleuchtung betreffen. Kompensiert wird der zinssatzbedingte Anstieg der Zinsaufwendungen.

Das **CongressCentrum** wurde zum 01.05.2023 in Betrieb genommen, neben den Abschreibungen, die durch die Auflösung der von der Stadt Ingolstadt erhaltenen Rücklagen kompensiert werden können, wirken die von der IFG zu tragenden Energie- und Wartungskosten von jährlich 0,9 Mio. EUR.

Die Ergebnissituation des Bereiches **Parkeinrichtungen** ist wesentlich von der Auslastung der Objekte abhängig. Insgesamt zeichnet sich durch höhere Kurzparkereinfahrten in Verbindung mit der Tarifierhöhung zum 01.09.2023 eine Stabilisierung der Erlöse auf dem Niveau von 2019 ab. Aufgrund der Minderausgaben infolge verschobener Instandhaltungsmaßnahmen bleiben die nicht erlösgedeckten Kosten mit 2,7 Mio. EUR um 1,3 Mio. EUR unter Plan. In den folgenden Planjahren 2024 und 2025 sind bei wachsenden Erlösen neben den höheren Zins- und Abschreibungslasten insbesondere aus dem neuen Parkhaus an der Arena die notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen bei den übrigen Parkeinrichtungen angesetzt. Ab 2026 ist mit deutlich niedrigeren Instandhaltungsaufwendungen eine Ergebnisverbesserung unterstellt.

Für den **Bereich Wirtschaft und Innovation** werden in 2023 voraussichtlich 1,1 Mio. EUR verausgabt werden. Dies sind 0,4 Mio. EUR weniger als geplant, da niedrigere Sachkosten im Bereich Wissenschafts- und Innovationsförderung sowie bei der Förderung der lokalen Wirtschaft in Verbindung mit den vorübergehend unbesetzten Stellen zu einem verbesserten Ergebnis im Wirtschaftsjahr 2023 führen. In dem Planjahr 2024 ist durch höhere Personal- und Sachkosten eine Ergebnisbelastung in Höhe von 1,4 Mio. EUR zu erwarten.

Für **Standortmarketing und Tourismus** werden in 2023 voraussichtlich 1,6 Mio. EUR aufgewendet, dies sind 0,5 Mio. EUR weniger als geplant. Die Besetzung der neu geschaffenen Stellen erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt als geplant und es ist mit geringeren übrigen Aufwendungen wie Fahrt- und Reisekosten und Aufwendungen für den Abbau der Hotelroutenschilder zu rechnen. Die Besetzung der offenen Stellen und die steigenden Sachkosten führen 2024 und mittelfristig zu einer auf 2,3 Mio. EUR anwachsenden Ergebnisbelastung.

Für die **EGZ GmbH** ist eine Finanzierung der IFG am Transformationskonzept für Nachhaltigkeit in Höhe von TEUR 75 in 2024 berücksichtigt.

Bei der **ISG GmbH** wurde für 2022 eine Ausschüttung an die IFG von TEUR 250 beschlossen. In den Planjahren 2024 bis 2027 wird mit einer Ausschüttung von TEUR 200 p. a. gerechnet.

Personalplan

Personal	Ist 2022	Plan 2023	Fortschreibung	Prognose 2023	Plan 2024	Mittelfristplanung		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	2025	2026	2027
Personalaufwendungen	5.050	7.193	-753	6.440	6.857	7.036	7.150	7.372
Bereich	VZÄ	VZÄ	VZÄ	VZÄ	VZÄ	VZÄ	VZÄ	VZÄ
Grundstücksverkehr & Gewerbeflächenmanagement	1,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Vermietung	8,6	10,5	-2,3	8,2	8,5	8,5	8,5	8,5
- davon GVZ	6,7	8,5	-2,2	6,3	6,5	6,5	6,5	6,5
- davon Sonstige Vermietung	1,9	2,0	-0,1	1,9	2,0	2,0	2,0	2,0
CC-IN	0,0	2,0	-1,0	1,0	2,0	2,0	2,0	2,0
Parkeinrichtungen	22,1	23,5	-0,5	23,0	24,1	24,3	24,3	24,3
Wirtschaft und Innovation	10,2	12,2	-1,0	11,2	11,3	11,1	10,0	10,0
Standortmarketing & Tourismus	2,8	14,8	-2,3	12,5	12,1	12,4	12,4	12,4
Vorstand/Verwaltung/Bauabteilung	19,8	21,7	-2,0	19,7	21,3	21,5	21,5	21,5
- davon Bauabteilung	5,4	5,0	0,3	5,3	5,1	5,2	5,2	5,2
insgesamt	64,4	86,7	-9,1	77,6	81,3	81,8	80,6	80,6

Die Personalaufwendungen 2023 fallen im Wesentlichen durch den niedrigeren Personalstand um 0,8 Mio. EUR geringer aus als geplant. In den Personalkosten 2024 sind die aktuellen Tarifabschlüsse des TVöD berücksichtigt. In der Mittelfristplanung wurde mit einer pauschalen Steigerung von 3,25 % p. a. gerechnet.

Zum 01.01.2023 wurde die Aufgabe der Tourismusförderung, die bisher die Tochtergesellschaft Ingolstadt Tourismus und Kongress GmbH wahrnahm, in den Bereich Standortmarketing und Tourismus integriert. Damit gingen zum 01.01.2023 insgesamt 10 Stellen, die bisher bei der Ingolstadt Tourismus und Kongress GmbH verortet waren, in die IFG über.

Im Bereich Vermietung entfallen für das GVZ zwei Stellen durch die Beendigung des Dienstleistungsvertrages mit der LGI. Diese waren in 2023 fluktuationsbedingt offen und wurden nicht mehr nachbesetzt.

Beim CongressCentrum war aufgrund der verzögerten Fertigstellung in 2023 nur eine der beiden Stellen besetzt.

Für den Bereich Parkeinrichtungen ist ab 2024 eine neue Stelle für Haustechnik vorgesehen. Mit der kompletten Eröffnung der Congressgarage und der angestrebten Inbetriebnahme des Parkhauses an der Saturn-Arena im September 2024 sind neue komplexe Anlagen hinzugekommen, die aufgrund ihrer zahlreichen Schnittstellen einer intensiven technischen Betreuung bedürfen.

Im Bereich Verwaltung/Finanzen/Planen und Bauen gehen im Laufe des Jahres 2023 zwei Mitarbeiter in Ruhestand. Hier sind keine Nachbesetzungen eingeplant. Des Weiteren wird in der Buchhaltung eine Stelle durch die Beendigung der Dienstleistung für die LGI GmbH mit Ablauf des Geschäftsjahres 2023 wegfallen. Neu geschaffen wurde die Stelle Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Noch nicht besetzte Stellen hinsichtlich der Öffentlichkeitsarbeit gehen in den Bereich Vorstand über.

Investitionsplan

Investitionsplan	Projekt-kosten	Zuschüsse/ Kosten-beteiligung	Mittelbedarf für Projekt	Nachtrag für Projekte	neue Projekte	bisher genehmigter Plan*	Anfall bis 2022	Prognose 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027 ff
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Halle J Erneuerbare Energie	150	0	150	0	0	150	0	0	150	0	0	0
Halle R+S Gleishalle - Dachkonstruktion + PV Anlage	2.100	0	2.100	0	0	2.100	0	500	1.600	0	0	0
GVZ - Summe	2.250	0	2.250	0	0	2.250	0	500	1.750	0	0	0
Congressgarage	48.897	0	48.897	0	0	48.897	47.719	1.178	0	0	0	0
CongressCentrum	66.900	0	66.900	0	0	66.900	55.637	8.491	2.772	0	0	0
Gießereigelände Summe	115.797	0	115.797	0	0	115.797	103.356	9.669	2.772	0	0	0
TG Tilly Sanierung*	7.900	0	7.900	-400	0	8.300	0	50	0	0	700	7.150
TG Theater Ost Sanierung	8.920	0	8.920	0	0	8.920	5.350	3.570	0	0	0	0
TG Theater Ost Stellplätze/Außenanlagen*	500	0	500	0	0	500	0	500	0	0	0	0
Parkhaus an der Saturn Arena	20.700	-11.700	9.000	0	0	9.000	459	610	7.931	0	0	0
Erweiterung Ladeinfrastruktur E-Mobilität*	582	-250	332	-138	0	470	0	0	332	0	0	0
Leitstand TG Schloss	110	0	110	0	0	110	108	2	0	0	0	0
Erneuerung Parkleitsystem*	804	-482	322	0	0	322	10	0	312	0	0	0
Nachrüstung Sprechstellen Serverraum	9	0	9	0	9	0	0	0	9	0	0	0
Modern. Strom- und Netzwerkverteiler PP Hallenbad	40	0	40	0	40	0	0	0	40	0	0	0
Modern. Strom- und Netzwerkverteiler PP Festplatz	60	0	60	0	60	0	0	0	60	0	0	0
Nachrüstung Kennzeichenerkennung I	100	0	100	0	0	100	0	100	0	0	0	0
Nachrüstung Kennzeichenerkennung II	132	0	132	0	132	0	0	0	132	0	0	0
Parkeinrichtungen Summe	39.857	-12.432	27.425	-538	241	27.722	5.927	4.832	8.816	0	700	7.150
Radnetz Deutschland I	170	-120	50	10	0	40	15	35	0	0	0	0
Radnetz Deutschland II	762	-571	191	0	191	0	0	0	137	54	0	0
Infoterminal am Nordbahnhof	50	0	50	0	0	50	0	0	50	0	0	0
Touristisches Hotel- und Wegeleitsystem	15	0	15	0	0	15	0	0	15	0	0	0
Einrichtung Store "Made in Ingolstadt" Altstadt	150	0	150	0	150	0	0	0	0	150	0	0
Einrichtung Store "Made in Ingolstadt" Ingolstadt Village	45	0	45	0	45	0	0	0	0	45	0	0
Kassensystem Tourist Info	26	0	26	0	26	0	0	0	22	4	0	0
Entwicklung Digitale Plattform Ingolstadt live	220	0	220	0	220	0	0	0	220	0	0	0
Wohnmobilstellplätze Konzeption + Umsetzung	30	0	30	0	30	0	0	0	30	0	0	0
Tourismus Summe	1.468	-691	777	10	662	105	15	35	474	253	0	0
EGZ Gebäude Erneuerbare Energie*	12	0	12	-2.488	0	2.500	0	12	0	0	0	0
Wallboxen EGZ, Inno-Park, SE-Park	49	0	49	10	0	39	0	49	0	0	0	0
Aufwertung Viktualienmarkt	350	0	350	200	0	150	13	337	0	0	0	0
Ausstattung Büroräume Kavalier Dalwigk	196	0	196	21	0	175	22	174	0	0	0	0
Redesign CI IFG Ingolstadt (früher Tourismus)	50	0	50	0	0	50	0	0	50	0	0	0
Büro- und Geschäftsausstattung, Software								60	120	50	50	50
Sonstiges Summe	657	0	657	-2.257	0	2.914	35	632	170	50	50	50
Entwicklungs- und Tauschflächen								150	6.477	5.523	5.057	9.247
Gesamt	160.029	-13.123	146.906	-2.785	903	148.788	109.333	15.818	20.459	5.826	5.807	16.447

* vorbehaltlich zukünftiger Projektgenehmigungen

davon Verpflichtungsermächtigungen

253

0

0

Die Generalsanierung der Tilly-Tiefgarage ist nun in 2027 vorgesehen. Da sich jedoch insbesondere die Treppenhäuser in einem baulich schlechten Zustand befinden, werden diese losgelöst von der Generalsanierung bereits in den Jahren 2024 und 2025 für insgesamt voraussichtlich TEUR 400 renoviert.

Bei der Erweiterung der Ladeinfrastruktur E-Mobilität in den Parkeinrichtungen ist ein reduzierter Ansatz mit einem Mittelbedarf von TEUR 332 geplant.

Im Bereich Parkeinrichtung sollen die Strom- und Netzwerkverteiler am Parkplatz Hallenbad mit TEUR 40 und am Parkplatz Festplatz mit TEUR 60 im Jahr 2024 modernisiert werden. Für die Nachrüstung der Kennzeichenerkennung II ist im Plan 2024 für die TG Theater West, TG Theater Ost, TG Schloss, TG Zeughaus, PH Hauptbahnhof Ost und PH Nordbahnhof ein Ansatz von TEUR 132 geplant.

Die Neuinvestitionen für den Teilbereich Tourismus im Plan 2024 betreffen mit TEUR 26 das Kassensystem, mit TEUR 220 die Entwicklung der Digitalen Plattform Ingolstadt Live und mit TEUR 30 ein Konzept mit Umsetzung für Wohnmobilstellplätze. Im Jahr 2025 sind TEUR 150 für die Einrichtung des „Made in Ingolstadt“-Store in der Altstadt und TEUR 45 für die Einrichtung des „Made in Ingolstadt“-Store im Ingolstadt Village eingeplant.

Für die Aufwertung des Viktualienmarktes waren anteilig TEUR 150 in den Instandhaltungen 2023 berücksichtigt. Die umgesetzten Maßnahmen stellen Investitionen dar und fallen daher nicht unter den Instandhaltungskosten an. Diese Verschiebung und Kostensteigerungen führen zu einer Erhöhung der Projektkosten von TEUR 200 auf TEUR 350. Diese sollen vollständig im Jahr 2023 anfallen.

Für Entwicklungs- und Tauschflächen sind in den kommenden Jahren steigende Beträge eingeplant. Zum einen sind hier Erschließungskosten für die neuen Gewerbegebiete Südliche Manchinger Str. und Weiherfeld Süd/Ost berücksichtigt. Zum anderen ist weiterer Grunderwerb für die weitere Entwicklung zukünftiger Flächen berücksichtigt.

Vermögens- und Finanzlage

Planbilanz	Ist	Plan	Prognose	Plan	Mittelfristplanung		
	31.12.2022 TEUR	31.12.2023 TEUR	31.12.2023 TEUR	31.12.2024 TEUR	31.12.2025 TEUR	31.12.2026 TEUR	31.12.2027 TEUR
Vermögen							
Sachanlagen (einschl. Software)	294.389	305.934	296.079	294.880	281.916	270.087	266.034
Anteile sonstige Unternehmen	7.492	7.264	7.364	7.264	7.264	7.264	7.264
Sonstige Ausleihungen	1	0	1	1	1	1	1
Vorräte	36.768	41.099	36.014	33.130	38.893	31.284	34.390
Anzahlung Gewerbehof	0	2.863	0	0	0	0	0
Forderungen	2.312	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Liquide Mittel	1.440	0	0	0	0	0	0
Rechnungsabgrenzung	294	300	300	300	300	300	300
Vermögen	342.696	360.460	341.258	337.075	329.874	310.436	309.489
Kapital							
Stammkapital	33.337	33.337	33.337	33.337	33.337	33.337	33.337
Kapitalrücklagen	81.879	98.739	92.489	101.339	101.339	101.339	101.339
Verlustvortrag	-7.150	2.404	3.806	-4.282	-1.566	-10.151	-12.677
Jahresergebnis	10.956	-3.650	-8.088	2.716	-8.585	-2.526	-3.164
Eigenkapital	119.022	130.830	121.544	133.110	124.525	121.999	118.835
Rückstellungen	13.622	11.000	14.000	13.000	11.000	6.000	6.000
Darlehen	192.441	207.130	190.214	181.465	184.849	172.937	179.154
Übrige Verbindlichkeiten	16.129	10.000	14.000	8.000	8.000	8.000	4.000
Rechnungsabgrenzung	1.482	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Kapital	342.696	360.460	341.258	337.075	329.874	310.436	309.489

Das Sachanlagevermögen steigt investitionsbedingt im Jahr 2023 nochmals an. Anschließend geht dieses abschreibungsbedingt zurück. Das Engagement in der in-campus GmbH soll mit 5,9 Mio. EUR bis Ende 2033 fortgesetzt werden. Die Liquidation der in-arbeit GmbH im Januar 2023 und der Ingolstadt Tourismus und Kongress GmbH im Januar 2024 sind bei den Anteilen sonstiger Unternehmen berücksichtigt.

Das Vorratsvermögen steigt bedingt durch die geplanten Zukäufe und Erschließungen der neuen Gewerbegebiete im Planungszeitraum an. Dagegen führen die geplanten Grundstücksverkäufe zu einem Absinken des Vorratsvermögens.

Im Wirtschaftsplan 2023 war für den Bau eines Gewerbehofes eine Anzahlung für Planungsleistungen berücksichtigt. Im Zuge der Haushaltskonsolidierung werden alternative Möglichkeiten untersucht, so dass auf eine Investition der IFG in diesem Bereich verzichtet werden kann.

Der Rückgang der geplanten Darlehensaufnahme im Planungszeitraum ist im Wesentlichen auf den Zufluss der verdienten Abschreibungen im GVZ sowie Grundstücksverkäufe zurückzuführen, die Darlehenstilgungen ermöglichen. In 2027 wäre investitionsbedingt wieder eine Darlehensaufnahme erforderlich.

Zur Finanzierung verschiedener Projekte sind **Einlagen der Stadt Ingolstadt** in die Kapitalrücklage der IFG wie folgt vorgesehen:

Projekt	2023/Vorjahre	2024	2025	2026	2027	Gesamt
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
CongressCentrum - Investitionen	60.691	6.209	0	0	0	66.900
CongressCentrum - Verlustausgleich	0	0	0	0	0	0
Parkhaus Saturn Arena	0	2.600	0	0	0	2.600
Summe	60.691	8.809	0	0	0	69.500

Im Zuge der Haushaltskonsolidierung der Stadt Ingolstadt soll auf Einlagen der Stadt für den Betrieb des CongressCentrums verzichtet werden (im Vorjahr mittelfristig mit 1,1 Mio. EUR berücksichtigt V0981/22). In diesem Zuge wurden in allen Bereichen der IFG verschiedene Konsolidierungsmaßnahmen überlegt und vertretbare Maßnahmen bereits im Wirtschaftsplan 2024 umgesetzt.

Zusammengefasst stellt sich die Finanzierung wie folgt dar:

Finanzplan	Prognose 2023 TEUR	Plan 2024 TEUR	Mittelfristplanung		
			2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Jahresergebnis	-8.088	2.716	-8.585	-2.526	-3.164
Abschreibungen	13.052	14.059	13.027	11.733	11.253
Cash-Flow	4.964	16.775	4.442	9.207	8.089
Abgang Vorratsgrundstücke	206	4.794	0	13.512	6.141
Anlagenabgänge (Sachanlagen)	1.276	0	0	0	0
Veränderung unfertige Leistungen	698	5.689	0	0	0
Investitionen und Grunderwerb abzgl. Zuschüsse	-16.168	-20.459	-5.826	-5.807	-16.447
Anteile sonstige Beteiligungen	128	100	0	0	0
Anteile IN-Campus GmbH	0	0	0	0	0
Veränderung sonstige Ausleihungen	0	0	0	0	0
Kapitaleinlage Stadt Ingolstadt	10.610	8.850	0	0	0
Anzahlungen Gewerbehof	0	0	0	0	0
Veränderung liquiden Mittel	1.440	0	0	0	0
Veränderung Forderungen/Abgrenzungen	806	0	0	0	0
Veränderungen kurzfristige Passiva	-1.733	-7.000	-2.000	-5.000	-4.000
Verfügbare Mittel zur Darlehensrückführung	2.227	8.749	-3.384	11.912	-6.217

In 2024 könnte durch die geplanten Zuflüsse aus den Grundstücksverkäufen, insbesondere GVZ II Süd, eine Darlehensrückführung erreicht werden. Die geplanten Investitionen von TEUR 20.459 werden hinsichtlich der Teilbeträge für das CongressCentrum und das Parkhaus an der Arena über Kapitaleinlagen der Stadt Ingolstadt von TEUR 8.850 finanziert werden. In 2025 können die geplanten Investitionen nicht vollständig über den Cash-Flow finanziert werden. Hier ist eine Darlehensaufnahme von TEUR 3.384 vorgesehen. In 2026 ist bedingt durch die geplanten Grundstücksverkäufe wieder eine Rückführung von TEUR 11.912 möglich. In 2027 wäre investitionsbedingt wieder mit einer Darlehensaufnahme zurechnen.

Die steigenden Zinssätze für Neufinanzierungen führen zu einem Anstieg der durchschnittlichen Zinsbelastung. Das sinkende Kreditvolumen kann den Effekt der Zinssatzsteigerungen nicht kompensieren.

Zinsbelastung	Ist 2022 TEUR	Plan 2023 TEUR	Fort- schreibung TEUR	Prognose 2023 TEUR	Plan 2024 TEUR	Mittelfristplanung		
						2025 TEUR	2026 TEUR	2027 TEUR
Zinsaufwendungen	1.943	2.686	-3	2.683	2.856	3.491	3.818	4.291
durchschnittliches Kreditvolumen	201.505	205.755	-14.428	191.328	185.840	183.157	178.893	176.046
durchschnittlicher Zinssatz	1,0%	1,3%	0,1%	1,4%	1,5%	1,8%	2,1%	2,4%